



**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**Sa 21.10.23**  
**10-15 Uhr**

**MUSTERHAUS**  
Kromlauer Weg 24  
in Weißwasser  
[www.solid-haus.de](http://www.solid-haus.de)

**Tagesförderstätte  
der Lausitzer  
Werkstätten**

**Hoyerswerda**

Dieser Fakt dürfte überraschen: Die Lausitzer Werkstätten in Hoyerswerda sind mit rund 450 hier beschäftigten Menschen mit Handicap und 115 Arbeitsanleitern sowie sonstigem Personal einer der größten Arbeitgeber in der Stadt. Bei den Werkstätten lassen etwa Hotels und Gaststätten ihre Wäsche waschen, der Garten- und Landschaftsbereich kümmert sich um Grünpflege und für die Anlagenbauer Yados sowie Pewo werden im Bereich Industriemontagen Schaltschränke zusammengefügt. Zudem lässt TDDK hier Verpackungen konfektionieren. Und nicht zuletzt gehört auch die beliebte Fahrradwerkstatt zum Angebot.

Neu ist jetzt eine Tagesförderstätte für ehemalige Mitarbeiter der Werkstätten. Denn immer mehr der behinderten Mitarbeiter gehen in Rente. Werkstätten-Chef Robert Rys klingt dabei durchaus stolz, wenn er darauf verweist, dass es sich um eines der ersten Sonderprojekte in Sachsen handelt, um Betroffenen zu helfen, möglichst problemlos aus dem Arbeitsleben in den Ruhestand zu wechseln. Die Angebote reichen von Sport bis zu Ausflügen. Wöchentlich dreimal für je drei Stunden können Interessenten die Möglichkeiten der Tagesförderstätte nutzen. (red)



Birgit Micklitza bot jüngst zum Tag der offenen Tür Tonarbeiten aus den Werkstätten an. Foto: K. Demczenko

**JUBILÄUM**  
Deutschlands letzte Brikettfabrik  
kann feiern: Seite 3

**HOFFNUNG**  
Warum Rheuma bei Kindern  
gut heilbar ist: Seite 6

**ZUKUNFT**  
Neuer Baum für den Zeißiger  
Kinderbaumpark: Seite 7

**HOYERSWERDAER**  
**WOCHENBLATT**

Sonnabend, 14. Oktober 2023

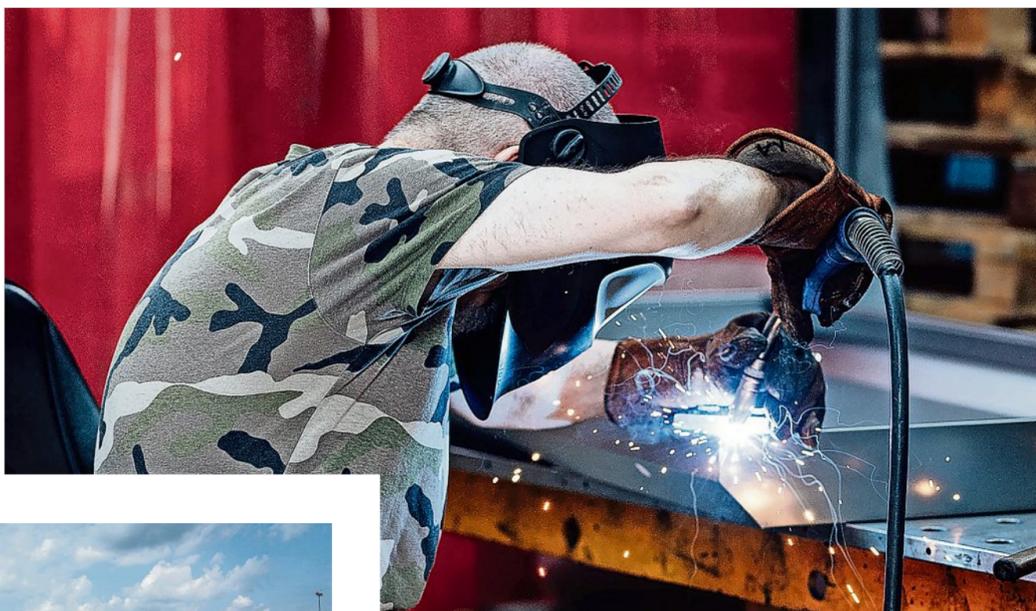
**Ludwig-Leuchten soll  
Schritt für Schritt wachsen**

Nach der dritten Insolvenz in einem Jahrzehnt gehört das Unternehmen nun zur QF Group.

VON MIRKO KOLODZIEJ

Fragt man Stefan Quaas, wie es der Ludwig Leuchten GmbH & Co. KG mit ihrem Produktionsstandort im Gewerbegebiet Neuwiese-Bergen geht, sagt er: „Es funktioniert von Tag zu Tag besser.“ Er erwarte dieses Jahr einen Umsatz, der deutlich oberhalb der Planung liege. Vor gut einem Jahr hatte es nach 2014 und 2021 am Standort die dritte Insolvenz gegeben, und es sah nach drei Jahrzehnten Leuchten-Produktion in der Gemeinde Elsterheide nach einem tatsächlich endgültigen Ende aus.

Stefan Quaas hat sich nun daran gemacht, klare Verhältnisse zu schaffen. „Der Einkauf macht den Einkauf, die Produktion macht die Produktion und der Vertrieb den Vertrieb“, gibt der Geschäftsführer ein Beispiel. Dass es vorher anders war, trug zu den wirtschaftlichen Schwierigkeiten bei. Lange gab es in der Firma wohl Kompetenzgerangel. Zuletzt stand auch noch jemand an der Spitze, der nicht aus der Branche kam. Quaas hingegen ist gelernter Elektromeister und studierter Lichttechniker. Nun ist er Mitbesitzer von Ludwig-Leuchten, hat Anlagen und Maschinen aus der Insolvenz heraus gemeinsam mit Simone Fischer erworben. Ihrer Familie gehört die Fischer Elektro- und Beleuchtungstechnik GmbH im württembergischen Metzingen. Zusammen mit dem dortigen FMP Ingenieurbüro für Elektrotechnik ist Ludwig-Leuchten neuerdings unter dem Dach der



Rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit bei Ludwig-Leuchten beschäftigt.



Der Standort im Gewerbegebiet Neuwiese-Bergen ist genau 30 Jahre alt, denn Ludwig-Leuchten nahm die Produktion hier im Jahr 1993 auf. Fotos (3): Ludwig-Leuchten

QF Group zusammengefasst – Q für Quaas und F für Fischer. „Wir strukturieren gerade neu“, erklärt Stefan Quaas. Im aktuell veröffentlichten QF-Leitbild heißt es, man wolle unternehmerisch verantwortungsvoll handeln und konzentrierte sich auf gesundes Wirtschaften und Wachsen. Dies ist das Motto nun auch für Neuwiese-Bergen, wo momentan rund 50 Personen beschäftigt sind. Der Geschäftsführer erläutert, man habe das Produktprogramm etwas gestrafft und qualitativ weiterentwickelt sowie Lücken mit neuen Erzeugnissen aufgefüllt: „Wir haben unglaublich loyale und gute Kunden, die uns seit vielen Jahren treu sind.“ Inte-

ressanterweise umschreibt er durchaus vorhanden. So unterstützt die Gemeinde Elsterheide Ludwig-Leuchten ebenso wie die Wirtschaftsförderung bei der Hoyerswerdaer Stadtverwaltung. Er fühle sich, sagt Stefan Quaas, der aus Bayern stammt, nicht nur den Beschäftigten bei Ludwig-Leuchten, sondern inzwischen auch dem Standort Lausitz verpflichtet. Über die Entwicklung der eigentlichen wirtschaftlichen Tätigkeit hinaus bedeutet das zum Beispiel Hilfe für das Haus der Begegnungen des Vereins VfB im Hoyerswerdaer WK VII. Dort konnte man in diesem Sommer

Sie wächst dieser Tage. Denn Quaas hat sich aus sozialer Verantwortung heraus vorgenommen, zwei bisher obdachlosen Menschen eine Chance zu geben. Die erste dieser Personen fängt jetzt im Betrieb als Helfer an. So, wie der Geschäftsführer es erzählt, hätte er sich von entsprechenden Behörden durchaus mehr Unterstützung für das Vorhaben vorstellen können. Aber skeptische Reaktionen, sagt er auch, könnten ihn nicht schrecken. Und in anderen Zusammenhängen sei die Offenheit dem

dank finanzieller Zuwendungen aus Neuwiese-Bergen Ferienspiele für die Kinder wirtschaftlich nicht ganz so leistungsfähiger Eltern anbieten. An einem Tag waren die Mädchen und Jungen sogar in den Betrieb eingeladen. Bodenständig wolle man sein, erklärt Stefan Quaas. Und dazu gehört dem Leitbild zufolge neben Nachhaltigkeit sowohl im ökonomischen wie auch im sozialen Bereich kompromisslose Qualität bezüglich der Produkte. Ist etwa vor einigen Jahren in Neuwiese-Bergen der Boom des LED-gestützten Lichtes verpasst worden, denkt das Management heute zum Beispiel daran, Teile künftig per 3-D-Druck herzustellen oder generell statt nur auf schweren Stahl verstärkt auch auf leichteren Kunststoff zu setzen. Kleine Schritte wolle man gehen, heißt es bei Ludwig-Leuchten – kleine Schritte in die richtige Richtung.



Stefan Quaas ist Geschäftsführer und Miteigentümer der Ludwig Leuchten GmbH & Co. KG.

**UNSER ANGEBOT**

**ASS Stada 100mg** 100 St.  
magensaftresistent  
Gültig: 16.10.–21.10.23  
\* UVP/AVP

**HERZ APOTHEKE**  
IM LAUSITZ-CENTER  
das PLUSPUNKT APOTHEKE  
Soppa & Krampf Apotheken OHG  
Telefon: 03571-423320

**HANS SACHS**

**Neue Herbst-/ Winterkollektion**  
Mit den neuesten Bequemschuhen angesagter Marken für die kalte Jahreszeit!

Jetzt wieder Schuhe im Sortiment!

Wir reparieren auch Ihren Schuh!

VON JENS FRITZSCHE

**Viel Glück, liebe Pinguine!**

Die Einwohnerzahl Hoyerswerdas ist um 18 gestiegen. Um 18 Brillen-Pinguine nämlich, die jetzt im Hoyerswerdaer Zoo zu Hause sind. Damit endet die „pinguinlose“ Zeit, nachdem der Zoo vor zwei Jahren die Pinguin-Haltung vorübergehend ausgesetzt hatte. Die damals hier beheimateten Humboldt-Pinguine waren aus noch immer ungeklärtem Grund gestorben. Mit den „Neuen“ hat Hoyerswerda jetzt aber nicht „nur“ einfach eine weitere Attraktion im Zoo zu bieten. Sondern die Hoyerswerdaer wollen auch „Frackträger“-Nachwuchs züchten – und so der in ihrer Heimat Südafrika drastisch bedrohten Pinguin-Art helfen. Also lautet der Wunsch gleich aus doppeltem Grund: Viel Glück in Hoyerswerda, liebe Pinguine!

**Die Rückkehr der Pinguine**

**Der Zoo in Hoyerswerda hat wieder „Frackträger“. Erstmals sind es Brillen-Pinguine.**

**Hoyerswerda**

Sie sind wieder da! Die lange verwaiste Pinguin-Anlage im Hoyerswerdaer Zoo ist seit wenigen Tagen wieder besetzt. Und das ist gleich noch eine Premiere. Denn mit den 18 Brillen-Pinguinen ist nun nach den bisher ausschließlich Humboldt-Pinguinen eine komplett neue Pinguin-Art in Hoyerswerda zu Hause. Vor zwei Jahren hatte der Zoo dabei bekanntlich die Pinguin-Haltung ausgesetzt. Immer

wieder waren Tiere gestorben; die Ursache ist nach wie vor unklar. Und so war die Anlage im Zoo nun umgebaut und an die Bedürfnisse der neuen Pinguin-Art angepasst worden. Zusätzlich sorgen für die Bruthöhlen sorgen für leichte Rückzugsmöglichkeiten, beschreibt das Zoo-Team. Auch die Bodenbeschaffenheit wurde weiter optimiert und das Winterquartier zum gedämmten Winterhaus mit Fußbodenheizung, einer Lüftungsanlage und wasserdichter

Beschichtung umgebaut. Wirklich perfekte Bedingungen also, für die neuen „Frackträger“. Und nach drei Wochen Eingewöhnungsphase – ein wenig „versteckt“ im neuen Winterquartier – sind die Neuen nun auch für die Besucher zu sehen. „Die Eingewöhnung war wichtig, damit sich die Tiere an uns und wir uns an sie gewöhnen“, erklärt Carolin Adler, Reviertierpflegerin im Vogelrevier. „Wir haben uns Zeit genommen und uns mit jedem Pinguin befasst.“



Nach zwei Jahren Pause gibt es im Zoo Hoyerswerda wieder Pinguine. Fotos: Zoo Hoyerswerda

Bisher waren die 18 neuen Hoyerswerdaer im Artis Zoo Amsterdam und im Opel Zoo in Kronberg zu Hause. Ursprünglich stammen Brillen-Pinguine aus Südafrika und sind dort als stark bedroht eingestuft. Deshalb wird sich der Zoo Hoyerswerda nun am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm beteiligen. Ein Artenschutz-Extra ist bereits seit März im Eintrittspreis enthalten. Mit diesem Geld die südafrikanische Organisation Sanncoo unterstützt, die unter anderem Schutzstationen für mit Öl verschmutzte und geschwächte Wasservögel betreibt. JENS FRITZSCHE

Veranstaltungskalender Woche (Auswahl)

SA | 14.10.

- THEATER**  
Die Wunderübung, Bautzen, Burgtheater, 19.30 Uhr  
Kabarett: Michael Frowin, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 20 Uhr  
PIWO (Bier), Dreikretscham, Gasthof, 18 Uhr  
Variété mit Tanz - Hinter dem Vorhang des Variété, Großröhrsdorf, RöderSaal, 20 Uhr
- JAZZ/ROCK/POP**  
Jazzkonzert mit Pianist Detlef Bielke sowie den Saxophonisten Volker Schlott und Lu Schulz, Hoyerswerda, Lausitzhalle, 19.30 Uhr
- TANZ/PARTY**  
BLACK BEATS, Bautzen, Stadthalle Krone, 21 Uhr
- KLASSIK**  
Nico Müller „Music was my first Love“, Lauta, Kulturkirche, 19 Uhr
- FÜHRUNGEN**  
Kräuterwanderung, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 14 Uhr
- SONSTIGES**  
Trödelmarkt, Gondelteich Hoyerswerda, 9 bis 16 Uhr  
Magischer Nachmittag, Hoyerswerda, Schloss, 13 bis 17 Uhr  
Musikalische Lesung mit Thomas Klatt u. Frank Oehl, Schloss Hornow, 19 Uhr  
2. Glückskongress, Weißwasser, Hafentube, 10 Uhr

- KINDER**  
Oscar Winzigs Abenteuer, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 15.30 Uhr  
„Dronte-Theater“ spielt „Ritter Ohnbar und die sieben Rüben des Glücks“, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 15 Uhr
- FILM/KINO**  
BlowUp-Kino: Jeanne du Barry, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 20 Uhr
- FÜHRUNGEN**  
Zoo-Führung, Zoo Hoyerswerda, 8 Uhr  
Museums-Führung zur Geschichte des Lagers Elsterhorst, Landesfeuerwehrschule Nardt, 11 Uhr
- SONSTIGES**  
Trödelmarkt, Gondelteich Hoyerswerda, 9 bis 16 Uhr  
Herbstgartenmarkt mit Wolle & mehr, Rietschen, Erlichthofsiedlung, 10 Uhr

MO | 16.10.

- KINDER**  
Hip Hop Kids mit Josi, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 16 Uhr  
Projekt „Kids“, Hoyerswerda, Sporthalle, 15.30 Uhr
- SONSTIGES**  
Vortrag zu Gelenk-Prothesen, Hoyerswerda, Seelandklinikum, 17 Uhr  
Treff der Stickfrauen, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 13 Uhr  
HipHop-Kurs für Ü30 mit Franzi, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 17 Uhr

DI | 17.10.

- KINDER**  
Wölberne bajki oder Frau Müller dreht am Rad, Bautzen, Burgtheater, 9.30 Uhr
- FILM/KINO**  
BlowUp-Kino: Voll ins Leben, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 17 Uhr  
BlowUp-Kino: Jeanne du Barry, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 20 Uhr

- SONSTIGES**  
Technik trifft Soziales, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 16 Uhr

MI | 18.10.

- THEATER**  
Szenische Lesung: VERSUCH VON LIEBE, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 19 Uhr
- KINDER**  
Wölberne bajki oder Frau Müller dreht am Rad, Bautzen, Burgtheater, 9 und 10.15 Uhr
- VORTRÄGE**  
Vortrag zur Königsbrücker Heide, Hoyerswerda, Schloss, 17 Uhr
- FILM/KINO**  
Steinhaus-Kino: „Past Lives – In einem anderen Leben“, Bautzen, Steinhaus, 20 Uhr
- SONSTIGES**  
Dialog-Café, Hoyerswerda, Stadtbibliothek, 18 Uhr

DO | 19.10.

- KINDER**  
Kasper Petruschka, Bautzen, Burgtheater, 9.30 Uhr
- FILM/KINO**  
BlowUp-Kino: Voll ins Leben, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 19 Uhr
- VORTRÄGE**  
Zukunft Wasser in der Lausitz, Schloss Hoyerswerda, 17.30 Uhr
- SONSTIGES**  
Dokumentarfilm: Kurs Südwest, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 16 Uhr  
Bills Ballhaus Band, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr  
Kontrovers vor Ort: Lass uns gemeinsam die Krisen bewältigen, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 19 Uhr
- SONSTIGES**  
Zierfischbörse, Hoyerswerda, Lausitzhalle, 9 bis 12 Uhr  
Tag der offenen Tür, Hoyerswerda, Bildungsstätte für Medizinal- und Sozialberufe, 10 bis 16 Uhr

- Das Tribunal, Bautzen, Burgtheater, 17 Uhr  
Puppen, Wein und Kerzenschein, Bautzen, Burgtheater, 19.30 Uhr  
Ein Volksfeind, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr

- JAZZ/ROCK/POP**  
Dead Man's Hand, Hoyerswerda, Speicher No. 1, 20 Uhr  
THE DANNY GILES BAND, Singwitz, KesselhausLAGER SINGWITZ, 21 Uhr

- LITERATUR & LESUNGEN**  
Autoringgespräch und kleine Lesung mit Sabine Lettau, Hoyerswerda, Kulturfabrik, 17.30 Uhr

- VORTRÄGE**  
Die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft - Ein Hotspot der biologischen Vielfalt, Kamenz, Museum der Westlausitz, 19 Uhr

- FILM/KINO**  
LUCA Kurzfilm tour für Geschlechter-Gerechtigkeit, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 17 Uhr

- SONSTIGES**  
54. Bautzener Poesieversteigerung mit Lyriker, Satiriker und Meister des Auktionshammers Andreas Hennig, Bautzen, Stadtbibliothek, 19.30 Uhr  
7. Scheunenroulette, Laufnitz, Medienscheune Höckendorf, 19 Uhr

SA | 21.10.

- JAZZ/ROCK/POP**  
Dead Man's Hand, Hoyerswerda, Speicher No. 1, 20 Uhr  
Wake Up The Province VOL. 2, Bautzen, Steinhaus, 20 Uhr
- TANZ/PARTY**  
Tanzparty „Elternabend“, Bürgerzentrum Hoyerswerda, 21 Uhr
- SONSTIGES**  
Saisonabschluss „Motoren aus“ am Kfz- und Technik-Museum, Cunewalde, Kfz- und Technik-Museum, 10 Uhr  
Bauerngolf - das lustige Stiefel-Zielwerfen, Großpostwitz, Park Binnewitz, 10 Uhr  
Dia-Show: Nordeuropa, Hoyerswerda, Lausitzhalle, 15 Uhr  
Dia-Show: Georgien, Bürgerzentrum Hoyerswerda 16 Uhr

Weitere Veranstaltungs- und Gastrotipps auf [www.augusto-sachsen.de](http://www.augusto-sachsen.de)

- Tag des Modellbaus, Stadtbibliothek Hoyerswerda, 10 bis 13 Uhr  
Tag der offenen Tür, Kühnrich, Pilzzucht-Anlage, 10 bis 14 Uhr  
Lisa Eckhart, „Kaiserin Stasi die Erste“, Lausitzhalle Hoyerswerda, 19.30 Uhr  
Pilzexkursion nach Wittichenau, Kamenz, Museum der Westlausitz, 9 Uhr  
Sorbische Folklore trifft Blech, Schleife, Ev. Kirche, 17 Uhr

SO | 22.10.

- THEATER**  
Der Reichsbürger, Bautzen, Deutsch-Sorbisches Volkstheater, 19.30 Uhr  
Kabarett - Herricht & Preil und Gäste, Rietschen, Erlichthofsiedlung - Theaterscheune, 17 Uhr
- KLASSIK**  
Herbstkonzert mit dem Schubert Chor und dem Kammerchor Hoyerswerda, Bautzen, Stadthalle Krone, 16 Uhr  
Traumwelten - 1. Unterhaltungskonzert | Im Traum in die Ferne! ..., Kamenz, Stadttheater - Kleiner Saal, 16 Uhr
- FILM/KINO**  
BlowUp-Kino: Voll ins Leben, Hoyerswerda, Bürgerzentrum, 20 Uhr

- SONSTIGES**  
Skat-Turnier, Hoyerswerda, Haus der Begegnungen, 10 Uhr  
Saisonabschluss „Motoren aus“ am Kfz- und Technik-Museum, Cunewalde, Kfz- und Technik-Museum, 10 Uhr  
Bauerngolf - das lustige Stiefel-Zielwerfen, Großpostwitz, Park Binnewitz, 10 Uhr  
Dia-Show: Nordeuropa, Hoyerswerda, Lausitzhalle, 15 Uhr  
Dia-Show: Georgien, Bürgerzentrum Hoyerswerda 16 Uhr

Veranstaltungstipps der Woche

Jazzkonzert in der Lausitzhalle

Das wird ein außergewöhnliches Jazzkonzert. Pianist Detlef Bielke und die Saxophonisten Volker Schlott und Lu Schulz spielen vorrangig Stücke ihres letzten Albums „A LITTLE SUMMARY“. Zusätzlich erklingen einige Bearbeitungen von Jazzstandards. Mit Volker Holly Schlott erhielt einer aus dem Jazztrio den Deutschen Jazzpreis 2023 als



bester Saxofonist Deutschlands. ■ am Samstag, 14.10., um 19.30 Uhr in der Lausitzhalle Hoyerswerda, Tickets ab 24 Euro

Oscar Winzig in der Kufa

Oscar Winzig ist ein kleiner Kater mit grünen Smaragdaugen. Er lebt in einer großen Stadt bei Oma Winzig. Wenn es nicht regnet, verbringen beide die Nachmittage auf dem Balkon. Oscar beobachtet einen Vogel. Als der davon fliegt, springt Oscar hinterher und fällt auf das Dach eines Möbelwagens, der gerade losfährt – weit weg...



■ am Sonntag, 15.10., um 15.30 Uhr in der Kulturfabrik Hoyerswerda, für Kinder ab 4 Jahren

Irish Folk Band im Speicher

Dead Man's Hand – das ist eine Irish Folk Band aus Leipzig. Das Quintett lässt den Zauber der grünen Insel erwachen. Mit Liedern über Liebe, Stoff und Revolution bringen sie den Tanzboden zum kochen. Die Band ist gleich zweimal im Speicher No. 1 zu erleben – da kann sich jeder bei einem Irischen Abend von ihrer Spielfreude überzeugen.



■ am Freitag und Samstag, 20.10. und 21.10., jeweils um 20 Uhr im Speicher No. 1, Hoyerswerda

Lisa Eckhart in der Lausitzhalle

Eine Mischung aus Stalin und Sisi – Kaiserin Stasi die Erste. Herrscherin über Österreich und Ostdeutschland. Das wollte Lisa Eckhart werden und ihr Traum hat sich erfüllt. Nun liegt ihre Machtergreifung bereits ein Jahrzehnt zurück. Das große Thronjubiläum steht an – natürlich mit Jubiläumsfeier. Und Sie sind herzlich eingeladen.



■ am Samstag, 21.10., um 19.30 Uhr in der Lausitzhalle Hoyerswerda, Tickets für 35,65 Euro.

Wir machen Ihre Veranstaltung bekannt! Einfach online eintragen: [www.augusto-sachsen.de/veranstaltungen](http://www.augusto-sachsen.de/veranstaltungen)

# POWER IN IHRER HAND!

**SZ Digital = E-Paper + Sächsische.de**

Nachrichten und Meldungen aus Ihrer Region, Sachsen und das Wichtigste aus der ganzen Welt. Überall: Lesen Sie zu Hause oder unterwegs auf PC, Tablet oder Smartphone

NUR IM OKTOBER: iPad FÜR 1 € MONATLICH

**SZ E-PAPER**

- ✓ wie in der gedruckten Zeitung lesen und blättern
- ✓ schon ab 20 Uhr am Vortag möglich
- ✓ mit allen Lokalausgaben
- ✓ mit Funktionen zum Vorlesen, Vergrößern oder einfach Speichern und später Lesen
- ✓ Kreuzworträtsel auch online lösbar

**SÄCHSISCHE.DE**

- ✓ jederzeit aktuell: werbefreier Zugriff auf alle Plus-Artikel
- ✓ nichts verpassen mit Push-Nachrichten oder per Smartspeaker
- ✓ exklusive Podcasts, Liveblogs, Online-Rätsel und mehr

Ihre zuverlässige Ansprechpartnerin:

**Michaela Schömmel**

Tel. 03571 48705363 im SZ-Treffpunkt im Lausitz-Center

**iPAD 10,2" (2021) Apple**

**Art.-Nr. IPAD01**  
APPLE iPad Wi-Fi (9. Generation 2021), Größe 10,2", 2160x1620 Pixel, Internet im WLAN (Wi-Fi), Speicher 64 GB, Space Grau  
Zahlung: 1 € mtl. für 24 Mon. (Bei Bestellung vom 01. - 31.10.23)

**Art.-Nr. IPAD02**  
APPLE iPad Wi-Fi (9. Generation 2021), Größe 10,2", 2160x1620 Pixel, Internet im WLAN (Wi-Fi), Speicher 64 GB, Silber  
Zahlung: 1 € mtl. für 24 Mon. (Bei Bestellung vom 01. - 31.10.23)

**UND SO GEHT'S:**

- Entscheiden Sie sich als Neukunde bis spätestens zum 31.10.2023 für das 2-Jahres-Abo – monatlich 24,90 € digital oder 39,90 € für die Printausgabe.
- Fragen beantworten unsere Mitarbeiter im SZ-Treffpunkt im Lausitz-Center gern persönlich oder telefonisch unter Tel. 03571 48705363.
- Für Ihre Abo-Bestellung bedanken wir uns mit dem iPad Ihrer Wahl als hochwertige Prämie – die Zuzahlung beträgt nur 1 Euro monatlich (insgesamt 24 Euro).

Mit Ihrer Bestellung eines Abos der Sächsischen Zeitung erhalten Sie nicht nur aktuelle Nachrichten, sondern genießen viele weitere Vorteile wie die SZ Card, kostenfreie Erstauskunft bei Rechtsfragen auf [sz-recht.de](http://sz-recht.de), den Schlüsselfinder und weitere Angebote für Abonnenten. Informieren Sie sich online unter: [www.abo-sz.de/vorteile](http://www.abo-sz.de/vorteile)

Meine Prämie wird ca. 4 - 6 Wochen nach Abobeginn und Eingang der ersten Bezugsgebühr bequem und kostenfrei nach Hause geliefert. Ein Einzelwerb der Prämie ohne das Abonnement der SZ ist nicht möglich. Die DDV Mediengruppe behält sich das Eigentum an dem Gerät bis zur vollständigen Bezahlung des Gesamtpreises für 24 Monate vor. Modellwechsel vorbehalten: Sollte die von Ihnen gewünschte Prämie einmal nicht mehr lieferbar sein, erhalten Sie das aktuelle Nachfolgemodell.

**Widerrufsrecht:** Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an die Sächsische Zeitung, Aboservice, 01055 Dresden zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Beilagenhinweis**

Teile bzw. Gesamtausgabe der heutigen Ausgabe HOYERSWERDAER WOCHENBLATT enthalten folgende Beilagen:

- ALDI
- Thomas Philips
- REPO
- Expert
- Jysk
- Lidl
- Netto

Wir bitten um Beachtung der Beilagen.

**Impressum**

**Herausgeber + Verlag:**  
MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden, Telefon: 0351 48640

**Geschäftsführer:**  
Nikolaus v. d. Hagen, Tobias Spitzhorn

**Anzeigen:**  
Siegbert Matsch (verantwortl.), Susann Metasch, Telefon: 03571 48705383

**Druck:**  
DDV Druck GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

**Redaktion:**  
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH Jens Fritzsche (verantwortl.), Annett Kschieschan, [hoyerswerdaer-wochenblatt@ddv-mediengruppe.de](mailto:hoyerswerdaer-wochenblatt@ddv-mediengruppe.de)

**Layout:**  
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH

**Vertrieb:**  
Kurier Directservice Dresden GmbH, Telefon: 0351 48644016

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 01 / 2023 der DDV Mediengruppe. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingesandte Materialien sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion des Herausgebers dar.

# Unterstützung für Teenager

**Ab Dezember gibt es eine neue Selbsthilfegruppe in Hoyerswerda. Im Fokus stehen explizit Jugendliche und ihre Sorgen,**

VON SILVIA SCHEIBE

Das Leben von Teenagern besteht mitunter aus herausfordernden Situationen. Oft fällt die tägliche Motivation für die Schule nicht leicht, manchmal gibt es auch noch Zuhause Probleme. Diskrepanzen im Freundeskreis oder fehlende Freunde aber auch persönliche Themen, wie ein niedriges Selbstwertgefühl, können an die Substanz gehen. Eltern sind da manchmal rat- und hilflos. Ab Dezember gibt es in Hoyerswerda die Möglichkeit der Stärkung für junge Menschen, nämlich eine Selbsthilfegruppe für unter 18-Jährige. 13- bis 17-Jährige können in der „U18 Group“ Ermutigung, Stärkung und Unterstützung erfahren. Impulsgeberin Silvia Scheibe coacht die Gruppe. Inhaltlich spielen gute Gedanken eine tragende Rolle. Die jun-



Eine Selbsthilfegruppe kann bei Sorgen und Nöten unterstützen.

Foto: Torsten Kellermann

gen Menschen kommen wieder in Berührung mit ihren eigenen Stärken, erkennen ihre besonderen Begabungen sowie ihren Platz im großen Spiel des Lebens. Die Initiatoren sind sich sicher: Es kann nämlich leicht gehen! Mit Raum und Zeit für die Gefühle und Bedürfnisse der Jugendlichen wird unter Gleichgesinnten neu aufgetankt. Spaziergänge und Gespräche im Freien sowie tiergestützte Angebote sind ebenso Teil des Programms wie Entspannungstechniken und Atemübungen. In persönlicher Runde kann so wieder Mut erlangt werden. Für den Weg dahin, wieder kraftvoll und voll Freude zu sein, ist es manchmal wertvoll, jemanden an der Hand zu haben. Ebenso tut es gut, zu spüren, nicht allein mit den Sorgen oder Problemen zu sein. Beim ersten Treffen im Haus

Bethesda am 11. Dezember von 16.30 bis 18 Uhr, werden sich die jungen Menschen zunächst einmal kennenlernen. Derzeit sind noch Plätze frei, die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte junge Leute können sich ab sofort bei der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Bautzen melden. Dort sucht man übrigens auch Interessenten für weitere geplante Selbsthilfegruppen, etwa zu den Themen Osteoporose, Depressionen, Hochsensibilität, Laktoseintoleranz/ Reiz Darm, Gluten Unverträglichkeit, Verlassene Eltern, Angehörige von psychisch kranken Menschen, Pflegenden Angehörige, Fibromyalgie und Long Covid/Post-Covid.

■ Kontakt und Anmeldung über Email: [sks-hoyerswerda@st-martin-stattrand.de](mailto:sks-hoyerswerda@st-martin-stattrand.de) oder telefonisch unter 03571 408365.

## Wo Ihnen geholfen wird

- Notrufe jederzeit gültig**
- Polizei ..... ☎ 110
  - Feuerwehr / Rettungsdienst / Lebensbedrohlicher Notfall ..... ☎ 112
  - Lausitzer Seenland Klinikum Hoyerswerda ..... ☎ 03571 440
  - Giftnotrufzentrale ..... ☎ 0361 730730
  - Polizeirevier Hoyerswerda ..... ☎ 03571 4650
  - Mobilitätszentrale VGH, Laus. Platz ..... ☎ 03571 469638
  - VBH Hoyerswerda / Strom-, Gas-, Wärme-, Trinkwasser- und Abwasserstörungen ..... ☎ 03571 414241
  - Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda Havarieservice / Notfalltelefon ..... ☎ 03571 475113
  - Lebensräume Hoyerswerda Bereitschaftsnotdienst ..... ☎ 0800 4072780
  - Ewag Kamenz / Trink- und Abwasser 24-Stunden-Havariedienst ..... ☎ 03578 377377
  - Kinder- und Jugendnotdienst ..... ☎ 0351 2754004

- Sonnabend, 14. bis Freitag, 20.10.**
- Kassenärztliche Bereitschaft Sa/So 24 Stunden; Mo/Di/Do 19-8 Uhr; Mi/Fr 14-8 Uhr ..... ☎ 116 117
  - Krankentransport ..... ☎ 03571 19222
  - Regionaleitstelle ..... ☎ 03571 19296
  - Kinderarzt für Notfälle Klinikum ..... ☎ 03571 445554
  - Kinderarzt-Bereitschaft Sa/So 9-13 Uhr; Seenland-Klinikum, Hoyerswerda, Haupteingang ..... ☎ 116 117
  - Allg. Bereitschaftspraxis Sa/So 9-13 Uhr / 15-19 Uhr, Seenland-Klinikum (Entlastung der Notaufnahme) Hoyerswerda, Haupteingang ..... ☎ 116 117
  - Zahnarzt Sa/So: 10-11 Uhr, ZÄ M. Starke, Bernsdorf, Thälmannstr. 26 ..... ☎ 035723 20758
  - Zahnarzt Mo-Fr: 7-7 Uhr, Dr. S. Kittel, Hoyerswerda, Bonhoefferstr. 1a ..... ☎ 03571 406779
  - Tierarzt Sa/So: DVM Metting, Hoyerswerda, Am Bahnhofsvorplatz 9 ..... ☎ 03571 416677
  - Bereitschaft ab 6 Uhr ..... ☎ 0162 4991361
  - Tierarzt Mo-Fr: DVM Böhm, Hoyerswerda, Merzdorfer Str. 46 ..... ☎ 03571 404209
  - Bereitschaft ab 6 Uhr ..... ☎ 0171 3138987
  - Augenarzt ..... ☎ 116 117
  - Apothekenbereitschaft Sa/So: 8-8 Uhr, Apotheke am Klinikum, Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Str. 10 ..... ☎ 03571 408010
  - Apothekenbereitschaft Mo: 8-8 Uhr Adler-Apotheke, Wittichenau, Markt 2 ..... ☎ 035725 70289
  - Apothekenbereitschaft Di: 8-8 Uhr, Altstadt-Apotheke, Hoyerswerda, H.-Heine-Str. 1 ..... ☎ 035723 609670
  - Apothekenbereitschaft Mi: 8-8 Uhr, Diamant-Apotheke, Laubusch, Hauptstr. 72 ..... ☎ 035722 97109
  - Apothekenbereitschaft Do: 8-8 Uhr, Herz-Apotheke, Hoyerswerda, Lausitzer Platz 3a ..... ☎ 03571 423320
  - Apothekenbereitschaft Fr: 8-8 Uhr, Freya-Apotheke, Bernsdorf, E.-Thälmann-Str. 33 ..... ☎ 035723 29288

## Anlagen am Geierswalder See freigegeben

### Geierswalde

Die offizielle Freigabe einer 3,5-Millionen-Euro-Investition in touristische Anlagen war eine der letzten Amtshandlungen

des scheidenden Elsterheide-Bürgermeisters Dietmar Koark (Dritter von rechts). Gebaut worden war am Ufer des Geierswalder Sees über die letzten Monate vor allem an einer Pro-

menade mit Beleuchtung, Bepflanzung und Sitzgelegenheiten. Das Hafenbecken wurde befestigt und erhielt - bisher einmalig im Lausitzer Seenland - einen Säulenschwemkran, mit dem Boote ins Wasser gesetzt und wieder herausgehievt werden können (Bild unten). Er schafft bis zu 10 Tonnen Gewicht. Die Hubhöhe beträgt landseitig 6,50 Meter zuzüglich 2,25 Metern seeseitig. Die Gestaltung der Anlagen am ehemaligen Tagebau Koschen wurde großteils über Mittel aus der Bergbausanierung finanziert. Bund und Land Sachsen nehmen der Gemeinde Elsterheide 85 Prozent der Kosten ab. Dietmar Koark sagt allerdings, auch der Eigenanteil sei „keine leichte Hausnummer“. -red-



Zur feierlichen Übergabe des Bauprojektes Außenanlagen Hafen und Promenade gab es einen Banddurchschnitt.

Foto: Juliane Mietzsch

## Geburtstag für Deutschlands letzte produzierende Brifa

### Schwarze Pumpe

Schwarze Pumpe ist weit und breit der einzige Ort, an dem Briketts gepresst werden. Die einst so wegen der beiden anderen, längst abgerissenen Brikettfabriken West und Ost so bezeichnete Brifa Mitte im Industriepark ist tatsächlich die letzte ihrer Art, die in Deutschland noch produziert. Zur Einweihung hatte man sich 1963 die Feiern zum 14. Gründungstag der Deutschen Demokratischen Republik zum Anlass genommen, sprich den 7. Oktober. Zu diesem Datum lief die erste Abteilung der Brifa Mitte im damaligen Kombinat an. Erste Havarie: Bereits nach zwei Tagen kam es zu einer Verpuffung im Trockendienst.

Nach Reparatur und Fehlerbeseitigung liefen die Anlagen im Wesentlichen ohne Störungen. Schrittweise gingen bis August 1964 die restlichen drei Abteilungen in Betrieb. Heute gehört die nunmehr 60-Jährige zur Lausitz Energie Bergbau AG. Jährlich werden 780.000 Tonnen Rekord-Briketts erzeugt, dazu kommt Brennstaub. Die

Aufgaben im Leag-Bereich Veredlung bewältigen aktuell 288 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und mangels Konkurrenz sind die Produkte momentan gut gefragt. Bis 2038 laufen die Planungen mit der Veredlung von Braunkohle. Parallel gibt es Gedanken zur Herstellung von Holzbriketts und sogenannten Biobrennstoffen. (red)



Im Bild zu sehen ist eine Auswahl an Zier-Briketts zu runden Jubiläen - obenauf natürlich das aktuelle Exemplar.

Foto: Jost Schmidchen

# WITTICHENAU Rätzelspaß

aktuelle Jahreszeit

1. November

Veranstaltung am 20.10. in Wittichenau

Sorbisch für Wittichenau

2. Muttersprache in der Lausitz

engl. Einkauf

Senden Sie die farbig markierte Lösung (von oben nach unten gelesen) mit dem Kennwort «Wittichenauer Rätzelspaß» unter Angabe Ihrer Telefonnummer bis 20.10.2023 an Hoyerswerdaer Wochenblatt Verlag GmbH | Lausitzer Platz 1 | 02977 Hoyerswerda oder an [feedback@hoyt24.de](mailto:feedback@hoyt24.de). Der Gewinner oder die Gewinnerin wird von uns benachrichtigt und erhält einen Kasten Bier von der Stadtbrauerei Wittichenau.

PRÄSENTIERT VON DIESEN WITTICHENAUER UNTERNEHMEN

**KARIN HÜBNER**  
Häusliche Krankenpflege GmbH

Spolha 14 - 02997 Wittichenau - Tel. 035725 752100

Gemeinsam erleben!

**KOMM VORBEI!**  
Wir stoßen an auf unser 35-jähriges Jubiläum.

[www.werbemetzner.de](http://www.werbemetzner.de)  
Kamenzer Straße 99 - Wittichenau - Tel. 035725 - 70302

Foto- & Werbestudio Metzner

**Unsere Energie für die Region**

Erdgas, Autogas, Propangas, Strom  
Alles aus einer Hand

Energieversorgung Schwarze Elster GmbH  
Telefon: 035725/741-0 • [www.evse.de](http://www.evse.de)

**Fröhlich's „Haus der Geschenke“**  
02997 Wittichenau · Am Markt

Vorstellung unserer Weihnachtskollektion 2023  
Highlights der Saison u. v. m.

Hoyerswerdaer Str. 1:  
**10% auf ALLES\***  
\*außer Herrnhuter Sterne und nur am 20. Oktober

**Wittichenauer**  
STADTBRAUEREI

Privatbrauerei Glaab · handwerklich gebraut seit 1356 · [wittichenauer.de](http://wittichenauer.de)

Wir nehmen Abschied von der besten Mama, Oma und Tik-Tak-Oma. Sie war die coolste, beste, liebste, lustigste und stärkste Frau. Wir können ihr nicht genug danken. Sie war immer für uns da und für uns alle stark. Sie ist das große Vorbild für uns alle.

## Edith Koch

\* 14.10.1924 † 06.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit  
Tochter **Martina mit Hans**  
Enkeltochter **Anne mit Jette und August**  
Enkelsohn **Dörk mit Waltraud und Walli**

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 08. November 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Bernsdorf statt.



Tief im Herzen bist Du immer bei mir.

DANKE

Für die Anteilnahme, die mich sehr bewegt hat, durch die einfühlsamen und tröstenden Worte zum Tode meines geliebten Ehemannes

## Hans-Joachim Fritsche

Herzlich „Danke“ auch für alle Zuwendungen und stillen Umarmungen.

DANK auch besonders an unsere Hausarztpraxis A. Rietschel, an die Station - Innere - des Seenlandklinikums Hoyerswerda, dem Team um Chefarzt Dr. Donoval, an das Team vom Pflegedienst „Am Erikasee“ Lauta, an alle unsere langjährigen und hilfreichen Nachbarn, allen ehemaligen Arbeitskollegen - allen Freunden und Bekannten, dem Bestattungshaus Konieczny und dem Team der „Sachsenstube“ für ihre Gastlichkeit.

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Gunhild Fritsche**



Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke, die an Dich erinnern und Dich nie vergessen lassen.

## Margot Ruhla

Für die so überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte und Geldzuwendungen für unsere liebe Mutter, Oma und Uroma bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

In liebevoller Erinnerung  
Tochter **Heidrun Ruhla**  
sowie alle Angehörigen

Zusammen gegangen im Sonnenschein, zusammen gegangen im Regen.  
Doch niemals ging einer für sich allein, auf den steinigten Wegen des Lebens.

DANKE

Tief bewegt von der überaus herzlichen Anteilnahme, die meinem lieben Ehemann

## Udo Franke

auf vielfältige Weise zuteil wurde, bedanke ich mich herzlichst bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten. Lieben Dank auch allen, die sich nicht persönlich verabschieden konnten, gedanklich jedoch anwesend waren. Besonderer Dank gilt der Geriatrie- und Palliativstation des St. Johannes Krankenhauses in Kamenz, dem Hospiz in Lauchhammer, der Arztpraxis Frau Dr. Lange, dem Bestattungshaus Raack für die würdevolle Gestaltung des Abschieds und dem Blumengeschäft Faust sowie der Gaststätte „Grüner Wald“. Ein ganz liebes und herzliches Dankeschön an unsere lieben Nachbarn Rita und Jürgen Feil, die einfach immer da waren und sich von früh bis spät um unser Wohlergehen sorgten.

Im Namen aller Angehörigen  
Ehefrau **Erika Franke**

Bernsdorf, im Oktober 2023

Für immer geliebt.  
Niemand vergessen.  
Auf ewig vermisst.

Plötzlich und für uns völlig unerwartet, müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Papa, Sohn, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel



## Andreas Sobczyk

\* 02.12.1962 † 06.10.2023

Deine Regina  
Kinder **Maik und Karolin mit Familien**  
Eltern **Ruth und Eberhard**  
im Namen der Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Du bist nicht mehr da, wo du warst.  
Aber du bist überall, wo wir sind.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

## Margot Hasselbarth

geb. Dubrau  
\* 04.05.1935 † 30.09.2023

In stiller Trauer  
Söhne **Peter und Gerd mit Familien**  
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

## Günter Köhler

\* 10.12.1957 † 06.09.2023

Wir danken unserer Familie für die Unterstützung in dieser schweren Zeit sowie allen Freunden, Bekannten und Nachbarn, die uns ihre Anteilnahme durch liebevolle Worte, gesprochen oder geschrieben, zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt außerdem allen Helfern bei der Trauerfeier für die tatkräftige Unterstützung, dem Blumenhaus Pannenberg und dem Bestattungshaus Konieczny.

In liebevoller Erinnerung  
Söhne **Sebastian, Thomas und Michael**  
mit Familien  
im Namen aller Angehörigen

Wenn das Licht erlischt, bleibt die Trauer,  
wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung



Wir nehmen Abschied von

## Reinhard Dehlitsch

\* 04.02.1934 † 30.09.2023

Ehefrau Gertraud  
Tochter Cornelia mit Winfried  
Sohn Ralph  
Tochter Ulrike mit Uwe  
Enkel Sebastian und Norbert mit Paola und Sophie und Paul  
Schwester Uta

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 23. Oktober 2023, um 10:30 Uhr auf dem Friedhof in Michalken statt.



© Peter Franz\_pixelio

Danksagung

Nachdem wir unseren lieben Papa, Schwiegervater, Opa und Uropa

## Herbert Säwert

\* 11. 08. 1928 † 07. 09. 2023

zur letzten Ruhe begleitet haben, ist es uns ein Herzenswunsch, all denen zu danken, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art und Weise zum Ausdruck gebracht haben. Besonderer Dank gilt dem OCS-Pflegedienst, Frau Dr. Rüger, dem Redner Thomas Konieczny sowie dem Bestattungshaus Konieczny.

Im Namen aller Angehörigen  
Töchter **Hannelore und Martina**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

## Lothar Rucha

\* 26.07.1939 † 22.09.2023

In stiller Trauer  
Kinder **Reinhard, Kerstin, Katrin und Doreen**  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 3. November 2023, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Wiednitz statt.

„Deine Spur wird bleiben! Gefühle und Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren.“

Danksagung

Von ganzem Herzen danken wir allen, die unseren Ehemann, Papa und Opa

## Dr. Harald Liebsch

\* 28.03.1951 † 11. 08.2023

im Leben schätzten und begleiteten, in der schweren Stunde des Abschieds ehrten und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Tannenhauer, der Rednerin Fr. Kluge für die treffenden Worte zum Abschied und der Gaststätte „Zum grünen Kranz“.

In stiller Trauer und Dankbarkeit  
Ehefrau **Mila und Kinder Marco, Manuela und Mario**  
mit Familien

Zeißig, im Oktober 2023

Rufe im Trauern die verbindende Liebe ins Herz, um sie dann loszulassen. Loszulassen, damit sie sich über Zeit und Raum hinaus ausweiten kann.

HELGA SCHÄFERLING

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem Vati, Schwiegervater und Opa

## Jürgen Kehr

\* 29. 01. 1944 † 30. 09. 2023

In stiller Trauer  
Lebensgefährtin **Carla**  
Kinder **Ines und Thomas mit Familien**  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 2. November 2023, um 14:30 Uhr auf dem Waldfriedhof Hoyerswerda statt.



Wir sind vom gleichen Stoff,  
aus dem die Träume sind,  
und unser kurzes Leben  
ist eingebettet  
in einen langen Schlaf.

WILLIAM SHAKESPEARE

„Hilfe in den schwersten Stunden...“



BESTATTUNGSHAUS  
Bausch-Nowotne GmbH

Bautzener Allee 31a • 02977 Hoyerswerda

☎ 03571 - 40 67 82

kontakt@bausch-nowotne.de

www.bausch-nowotne.de

Immer in der Hoffnung, ich schaff's,  
bin ich nun doch am Ende meiner Kraft.  
Darum weinet nicht mehr, meine Lieben,  
wäre ich auch gerne noch geblieben.  
Haltet fest zusammen und reicht euch die Hand,  
dass ist meine Wunsch beim letzten Gang.

Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen.

## Hannelore Syckor

, geb. Peter

geb. 01.08.1948 gest. 05.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Dein Konni

Deine Söhne Yves und Dirk mit Familien  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Sonnabend, dem 28. Oktober um 11.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Burghammer statt.



### TRAUER- & KONDOLENZSPENDEN FÜR MENSCHEN IN NOT

Einen Menschen zu verlieren  
ist sehr schwer. Doch gerade  
in Trauersituationen möchten  
viele Menschen ein Zeichen der  
Hoffnung setzen. Trauer- und  
Kondolenzspenden ermöglichen  
es, Menschen in großer Not zu  
helfen.

Aktion Deutschland Hilft ist ein  
Bündnis vieler renommierter  
Hilfsorganisationen. Gemeinsam  
helfen wir den Menschen nach  
schweren Naturkatastrophen,  
ihre Zukunft neu zu gestalten.  
Helfen Sie mit – mit Ihrer Kon-  
dolenzspende.

Wir beraten Sie gerne persönlich:  
Tel.: 0228/242 92-444  
E-Mail: [service@aktion-deutschland-hilft.de](mailto:service@aktion-deutschland-hilft.de)  
[www.aktion-deutschland-hilft.de/Kondolenz](http://www.aktion-deutschland-hilft.de/Kondolenz)



*Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Bis zu den letzten Lebenstagen hast Du  
Dein Schicksal mit Geduld ertragen.  
Dun ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab tausend Dank für Deine Müh  
und bist Du auch von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.*

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck,  
herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit  
zur letzten Ruhestätte unseres lieben Vaters

## Paul Birnick

\* 30. 06. 1936 † 21. 09. 2023

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht  
herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Koch für die tröstenden  
Worte, dem Posaunenchor Geierswalde/Tätzschwitz, der Gärtnerei Witte, dem  
Bestattungshaus Konieczny, dem Hausarzt Dr. Petschick, der neurologischen Praxis  
Dr. Oehlwein, dem Pflegedienst Nächstenliebe Brantzko/Zippack, dem Team des  
Seniorenlandhauses Klein Partwitz, der logopädischen Praxis Korzak/Watky, der  
Physiotherapie Wenzel und der Gaststätte „Zum Mühlengrund“ in Michalken.

In stiller Trauer  
Töchter Christina, Sylvia und Karin mit Familien  
im Namen aller Angehörigen

*Du hast lange durchgehalten,  
konntest jetzt endlich loslassen  
und bist wieder mit deiner Brunhilde vereint.  
Der Kopf sagt, es ist eine Erlösung, aber das Herz weint.*

In tiefer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem  
guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

## Reinhard Preibsch

\* 8. November 1935 † 3. Oktober 2023

In stiller Trauer  
Sohn Uwe mit Andrea  
Tochter Roswitha  
alle Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
dem 27. Oktober 2023, um 13.30 Uhr, auf dem Friedhof in Knappenrode statt.

Von Blumen- & Kranzspenden bitten wir höflich abzusehen.

Gedenkseite unter: [www.bonitz-pech.de/reinhard-preibsch](http://www.bonitz-pech.de/reinhard-preibsch)

*Man muss sein Leben aus dem Holz schnitzen,  
das man zur Verfügung hat.*

Für uns unerwartet und viel zu früh  
müssen wir tief betroffen Abschied nehmen  
von unserem Bruder, Schwager und Onkel

## Uwe Gaida

\* 02. 06. 1965 † 12. 09. 2023

In stiller Trauer  
Bruder Björn  
Bruder Wolfgang mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, dem 3. November 2023,  
um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof  
Hoyerswerda statt.

*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein.  
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab' tausend Dank für deine Müh'.  
Und bist du auch von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.*

### Danksagung

Tief bewegt von den zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme  
durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und  
Geldzuwendungen sowie dem ehrenden Geleit in der schweren Stunde  
des Abschieds von unserer lieben

## Doris Böhm

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden  
und Bekannten recht herzlich bedanken.  
Unser besonderer Dank gilt der Arztpraxis Lindner,  
dem Bestattungshaus Konieczny und dem Trauerredner Herrn Michaelsen  
sowie dem Allee-Restaurant.

In liebevoller Erinnerung  
Ehemann Horst  
Töchter Sabine, Marlies und Birgit mit Familien  
im Namen aller Angehörigen



© Rosel Eckstein, pixelio

Was wäre Ihr  
letztes Geschenk  
an die Welt?



tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

(030) 29 77 24 36  
[www.mein-erbe-tut-gutes.de](http://www.mein-erbe-tut-gutes.de)  
Eine Initiative gemeinnütziger  
Organisationen in Deutschland.

*Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da,  
wo er war, aber überall, wo wir sind.*

### DANKSAGUNG

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen  
beim Abschied von unserem lieben

## Manfred Retschela

\* 25.09.1964 † 21.09.2023

erfüllt uns mit großer Dankbarkeit.

So fühlten wir uns getragen durch jede persönliche Zuwendung, jedes Gebet,  
jeden Brief, durch die wunderschönen Blumen und Kränze,  
durch jeden Händedruck und jedes Gespräch.

Wir danken besonders für die würdevolle Gestaltung  
des Requiems und der Beisetzung.

In stiller Trauer  
Ehefrau Roswitha  
Sohn Günter mit Christin und Annika  
Sohn Gabriel mit Antonia  
Sohn Hubert mit Deborah

Brischko, im Oktober 2023.

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derer, die an ihn denken.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Manfred Kossin

\* 20.08.1941 † 02.10.2023

Deine Monika  
Deine Töchter Jana und Annegret mit Swen  
Deine Enkel Felix mit Saskia, Jonas mit Anna und Elisa mit Christian

Auf seinen Wunsch findet eine Seebestattung  
im engsten Familienkreis statt.

Kondolenzadresse: Anwaltskanzlei Jana Kreuz,  
Straße am Lessinghaus 5, 02977 Hoyerswerda

### Danksagung

Wir möchten allen danken, die unsere liebe

## Ingrid Modsching

\* 08.05.1941 † 04.09.2023

im Leben schätzten, ihr aber auch im Tode die letzte Ehre erwiesen  
haben, uns beim Abschied tröstend zur Seite standen und ihre  
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten  
sowie dem Bestattungshaus Bonitz · Pech.

In liebevollem Gedenken  
Kinder Steffen und Mario mit Familien

Hoyerswerda, im Oktober 2023.

Gedenkseite: [www.bonitz-pech.de/ingrid-modsching](http://www.bonitz-pech.de/ingrid-modsching)

*Noch ein paar Jahre wollt ich leben,  
wollt noch ein bisschen bei Euch sein,  
denn es ist so schön gewesen,  
doch es hat nicht sollen sein.  
Meine Krankheit war zu schwer,  
es gab keine Hoffnung mehr.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

## Waltraud Steiner

geb. Holder

geb. 18.03.1941 gest. 30.09.2023

In stiller Trauer

im Namen aller Angehörigen

Deine Kinder Petra, Jörg und Uwe mit Familien

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem  
20. Oktober 2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Nardt statt.

*Nicht trauern wollen wir, dass wir dich verloren haben, sondern dankbar sein,  
dass wir dich gehabt haben. Unser Herz will dich halten, unsere Liebe dich umfassen.  
Unser Verstand muss dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende  
und deine Erlösung war eine Gnade.*



Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von meinem  
Papa, Sohn, Bruder und Onkel

## Ingo Belger

\* 14.12.1963 † 28.09.2023

Wir werden dich immer lieben

Tochter Celine mit Quentin

Mutter Gretel

Schwestern Bärbel, Heike, Ramona und Karin mit Familien  
Neffen Marcel und Ronny mit Anni  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. Oktober 2023,  
um 10.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Hoyerswerda statt.

27.-28. OKTOBER  
10-16 UHR

#WHY!

KARRIERE  
MESSE

im Lausitz-Center Hoyerswerda

WIR SIND DABEI:



Malteser

Malteserstift St. Adalbert

WER WIR SIND



Das Malteserstift St. Adalbert ist eine zentral gelegene Wohn- und Pflegeeinrichtung mit zwei Wohnbereichen und 60 Plätzen in der vollstationären Versorgung sowie zwei weiteren separaten Plätzen in der Kurzzeitpflege. Darüber hinaus umfasst die Einrichtung eine Tagespflege mit zehn Plätzen.

WAS WIR BIETEN



Eine Karriere bei den Maltesern ist mehr als nur ein Job. Wer sich für uns entscheidet, ist ganz nah dran an hilfsbedürftigen Menschen. Du wählst einen erfüllten Berufsalltag, in dem Teamwork und individuelle Förderung groß geschrieben werden. Ob du nun Berufseinsteiger, Profi und Quereinsteiger bist: Bei uns findest du deine Bestimmung!

- ✓ interessanter, abwechslungsreicher Arbeitsplatz bei einem großen, stetig wachsenden Träger
- ✓ eine gezielte Einarbeitung
- ✓ professionelles interdisziplinäres Team
- ✓ freundliches, teamorientiertes Betriebsklima
- ✓ unterhaltsame Mitarbeiterfeste und Events
- ✓ 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage Woche
- ✓ attraktive Mitarbeiterprämie über unser Online-Portal
- ✓ betriebliche Gesundheitsförderung

- ✓ leistungsgerechte Vergütung nach AVR des Deutschen Caritasverbandes + Jahressonderzahlung + Pflegezulage + Leistungszulage einmal im Jahr
- ✓ von uns finanzierte zusätzliche Altersvorsorge
- ✓ Aufstockung des Krankengeldes im Falle der Arbeitsunfähigkeit für bis zu sechs Monate
- ✓ individuelle Förderung durch gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote

Malteser Wohnen & Pflegen gemeinnützige GmbH  
Malteserstift St. Adalbert | Ansprechpartner Bettina Handrick  
Kamenzer Str. 32 | 02997 Wittichenau  
Tel. 035725 780 | bettina.handrick@malteser.org  
www.malteser-wohnen-pflegen.de

KONTAKT



WIR SIND DABEI:

budysin bautzen  
DER LANDKREIS

WER WIR SIND



Als Verwaltung des Landkreises Bautzen sind wir der größte öffentliche Dienstleister und kümmern uns um Soziales, Gesundheit, Tierschutz, Bürgergeld, Elterngeld, Umwelt, Wald, Natur, Straßen, Bildung, KFZ und Busverkehr. Ach ja, und um die Müllabfuhr.

WAS WIR BIETEN



Wir bieten tolle und vielfältige Jobs im #TeamLandratsamt. Empfängern von Bürgergeld und ausländischen Fachkräften bieten wir kompetente Beratung. Wir helfen gern und vermitteln Arbeits- und Ausbildungsplätze. Unternehmer unterstützen und fördern wir bei der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften aus dem In- und Ausland.

WEN WIR SUCHEN



Wir suchen Sie. Sprechen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gern.

Landratsamt Bautzen | Bahnhofstraße 9 | 02625 Bautzen  
Ihr Ansprechpartner für:  
Ausbildung im Landratsamt Bautzen - lkzb.de/teamlandratsamt  
Jobcenter Bautzen - lkzb.de/arbeitgeberfoerderung  
FIZZ - lkzb.de/fizz

KONTAKT



WIR SIND DABEI:

SWH GRUPPE  
Versorgen. Bewegen. Begeistern.

WER WIR SIND



In der kommunalen SWH Gruppe warten vielseitige Aufgaben auf dich. Mit uns versorgst du die Stadt mit Strom, begeisterst Gäste in den Wasser- und Sauna-Wohlfühlwelten, fährst die längste Limousine der Stadt, drehst die Regler für perfekten Kulturgenuss und arbeitest an der Zukunft beim Glasfaserausbau.

WAS WIR BIETEN



- ✓ Heimatnähe
- ✓ Aufgaben, die Spaß machen
- ✓ Meine Region nachhaltig voran bringen!
- ✓ attraktive Konditionen
- ✓ starkes Team
- ✓ Mein Hoyerswerda mitgestalten!

WEN WIR SUCHEN



- AZUBISTELLEN FÜR 2024
- Elektroanlagenmonteur
  - Mechatroniker
  - Anlagenmechaniker
  - Industriekaufmann
  - BA-Studenten/BWL
  - Fachangestellter für Bäderbetriebe
  - Buskrafthelfer
  - Fachkraft im Fahrbetrieb
  - IT-Systemelektroniker

Alle Stellen m/w/d

KONTAKT



Aktuelle Stellen finden Sie unter:  
www.swh-hy.de/karrierereportal

# Rheuma schon bei Kindern

Rheuma verläuft bei Kindern gänzlich anders als bei Erwachsenen. Und hat sehr gute Chancen auf Heilung. Warum, erläutert ein Dresdner Spezialist.

VON JENS FRITZSCHE

Rheuma ist eigentlich leicht erklärt, könnte man meinen: Das eigene Immunsystem greift versehentlich den Gelenknorpel an. Rheuma ist also eine sogenannte Autoimmunkrankheit. Warum die körpereigene Abwehr in diesem Fall zum gefährlichen Angreifer wird, ist dabei noch nicht hundertprozentig klar. Was die Wahl des richtigen Behandlungsweges schwieriger macht. Noch dazu, weil Mediziner mit dem Oberbegriff Rheuma weit über 100 verschiedene rheumatische Erkrankungen beschreiben. Besonders breit ist dabei die Auslöserpalette bei Kindern. Allerdings sind hier auch die Heilungschancen sehr hoch, weiß zum Beispiel der Dresdner Mediziner Dr. Georg Heubner. Er ist Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Städtischen Klinikum Dresden. Und er weiß, „dass Rheuma bei Kindern ganz andere Verläufe nimmt, dass es sich um ganz andere Erkrankungen handelt“. Und er kann wie erwähnt Mut machen: „Viele dieser Erkrankungen gehen nicht mit ins Erwachsenenalter über!“

Ein Phänomen beim Thema Rheuma bei Kindern ist dabei, dass deutlich häufiger kleine Mädchen betroffen sind. „Das ist tatsächlich eine typische Konstellation“, sagt Dr. Heubner beim Blick in die Statistiken auch seiner Klinik. Aber die Statistik zeigt eben auch, dass die Behandlungen sehr,

sehr erfolgreich verlaufen. So wie im Fall der damals 2-jährigen Hanna aus Dresden. Sie hatte über Schmerzen im Knie geklagt, aber erst nach einem halben Jahr war das Knie geschwollen, der Kinderarzt überwies das Mädchen dann zu den Spezialisten. „Und natürlich müssen wir dann auch erst einmal andere Erkrankungen ausschließen“, macht der Dresdner Experte klar. Borreliose zum Beispiel. „Aber schnell war in diesem Fall klar, dass es

Dr. Georg Heubner, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Städtischen Klinikum Dresden.



Es hat sich gezeigt, dass Bewegung ein wichtiger Therapieteil für die Behandlung von Rheuma auch bei Kindern ist. Foto: pixabay.com

sich um Rheuma handelt!“ Und heute gilt Mädchen als geheilt. „Wir haben eine ganze Bandbreite an individuellen Therapien einsetzen können.“ Dazu zählt unter anderem Physiotherapie. Bewegung bei schmerzenden und entzündeten Gelenken? Was zunächst verwirrend klingt, „spielt längst eine bedeutende Rolle in der Behandlung von Rheuma“, macht Dr. Heubner deutlich. Gezielte Bewegungen sind Teil der Behandlungspalette. „Wir haben da in den vergangenen Jahren eine Menge positiver Erfahrungen sammeln können!“ Und überhaupt können die Mediziner bei der Rheuma-Behandlung

mittlerweile auf zahlreiche hochmoderne und vor allem hocheffiziente Möglichkeiten – und nicht zuletzt Mittel – setzen. Dennoch spielt hier auch nach wie vor Kortison eine Rolle. Ein Medikament, gegen das bekanntlich viele Vorbehalte bestehen: „Zum Teil zu recht, aber zu einem großen Teil auch ungerechtfertigt“, so Dr. Georg Heubner. Warum das so ist, und welche erfolgreichen Wege er und sein Team im Fall der kleinen Hanna gegangen sind, ist zum Beispiel in unserem Podcast „Medizin to go“ zu hören.

Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zum Podcast mit Dr. Georg Heubner



## Warnsignale bei Rheuma?

Einige Krankheiten deuten sich kaum an und kommen dann plötzlich. Bei Rheuma ist das anders, sagen Experten. Es gibt einige warnende Symptome.

VON JENS FRITZSCHE

Rheuma – in den meisten Fällen eine rheumatoide Arthritis – beginnt zunächst mit Schmerzen in den Finger- und Zehngelenken. Die Gelenke schwellen an und sind am Morgen nach dem Aufstehen zudem nur schwer beweglich. Diese Warnsignale, raten Mediziner, sollten dann nicht überhört werden. Vor allem dann, wenn sie über Monate anhalten. Denn damit kann sich Rheuma ankündigen. Und je früher gegengesteuert werden kann, umso besser.

### Auch viele untypische Symptome

Dabei treten diese eher typischen Symptome nicht selten im Zusammenspiel mit weiteren Problemen, die aber auf den ersten Blick gar nicht unbedingt auf Rheuma schließen

lassen. Experten zählen unter anderem Symptome dazu, wie Müdigkeit, Leistungsschwäche, Nachtschweiß und auch zum Beispiel Gewichtsverlust. Gerade diese Warnsignale zeigen zudem, dass Rheuma keine Krankheit ist, die in den Gelenken „bleibt“, sondern Rheuma kann den gesamten Körper in Mitleidenschaft ziehen. So können im Verlauf eiddann, wenn sie über Monate anhalten. Denn damit kann sich Rheuma ankündigen. Und je früher gegengesteuert werden kann, umso besser.

## Kleines Hausmittel-ABC

### Birkenblätter gegen Rheuma?

Birkenblätter helfen bei der Behandlung und Linderung von Rheuma- und Gelenkproblemen? Das dürfte viele überraschen. Dabei gelten aufgekochte Birkenblätter schon seit langer Zeit als harntreibend und antibakteriell – und dabei dennoch schonend für die Nieren. Und somit werden auch zahlreiche entzündliche Stoffe aus dem Körper gespült, die unter anderem für Gelenkschwellun-

Auch deshalb raten Experten dringend zum zügigen Arztbesuch. Denn natürlich gilt auch bei Rheuma: Je später mit einer Therapie begonnen wird, umso schwieriger wird eine erfolgreiche Behandlung und so schwerer werden die Symptome.

gen, Gicht oder Rheumatismus in Verbindung stehen. Sind Birkenblätter also tatsächlich eine Art begleitende „Geheimwaffe“ gegen Gelenkschmerzen und Erkrankungen? Mediziner bestätigen die gesunde, vor allem antibakterielle Wirkung. Die in den Blättern enthaltenen Flavonoide – die Pflanzen vor schädlichen äußeren Einflüssen schützen – sorgen für diese positive Wirkung. JF

## Rheuma-Selbsttest im Internet?

Es gibt ja mittlerweile eine Menge Fragebögen und Checks im Internet, um sich auf Krankheiten zu testen. Aber funktioniert das beim Thema Rheuma wirklich?

VON JENS FRITZSCHE

Haben Sie an den Fingern, Handgelenken, Füßen oder anderen Gelenken Schwellungen, die bereits seit mehr als sechs Wochen bestehen? So oder so ähnlich stehen die meisten Selbsttests aus dem Internet in die Fragebögen ein, in deren Ergebnis dann klar sein soll, ob die Gefahr besteht, selbst an Rheuma zu leiden. Klar ist natürlich, dass es typische Symptome und Warnsignale gibt, die auf eine Rheuma-Erkrankung hinweisen können. Und selbstverständlich ist es möglich, diese Symptome auch ganz gezielt abzufragen. Das machen die Mediziner im Rahmen der Diagnose schließlich auch. Und doch kann eine solche Fragebogen-Diagnose selbstverständlich nicht den Besuch beim Arzt ersetzen. Noch dazu, weil bestimmte Symptome auf verschiedene Krankheiten hindeuten können.

Als erste Übersicht können solche Selbsttests natürlich dennoch sinnvoll sein. Mithilfe der Fragen kann man gezielter in sich hineinhören. Dennoch – auch davor

warnen Mediziner – können die Ergebnisse mitunter Angst machen. In etlichen Fällen wahrscheinlich zudem grundlos, weil die ärztliche Diagnose dann zu ganz anderen Antworten kommt. Und letztlich doch keine rheumatische Erkrankung vorliegt.

### Kein Test ersetzt den Arztbesuch

Aufgeklärte Patientinnen und Patienten, die sich bereits mit Symptomen und möglichen Ursachen beschäftigt haben, sind dennoch mitunter hilfreich, erläutern Mediziner. Eben genau deshalb, weil sie bereits mit möglichen konkreten Hinweisen in die Sprechstunde kommen. Also: Selbsttests aus dem Internet können hilfreich sein, um sich mit den richtigen Fragen zu beschäftigen. Sie können aber in gar keinem Fall den Besuch beim Arzt ersetzen.



Erste Anzeichen von Rheuma sind meist Gelenkschmerzen in den Fingern. Foto: RRI

# Bitte nicht zu ordentlich

Insekten und Igel brauchen „unaufgeräumte“ Gartenstellen zum Überwintern.

VON IRIS WEISSE

Der Herbst ist da und mit ihm jede Menge Gartenarbeit. Da muss der Rasen nochmal gemäht, herabgefallenes Laub gereicht und beseitigt oder die empfindliche Kübelpflanzen-Kompanie in ein frostfreies Winterquartier geräumt werden. Doch nicht nur die Menschen, auch viele Tiere haben nun gut zu tun: Sie müssen sich einen Platz suchen, wo sie und ihr Nachwuchs die kalte Jahreszeit gut überstehen können. Helfen kann man ihnen dabei, indem man den Garten nicht zu ordentlich aufräumt.

## Ein Häufchen für Igel und Marienkäfer

Igel kuscheln sich für ihren Winterschlaf gern in Haufen aus Reisig, totem Holz und Laub. Wer mag, kann auch ein Igelhaus aus Holz bauen oder kaufen. Ideal ist das Igelquartier unter einer dichten, schützenden Hecke oder in einer ruhigen Ecke. Es könnte sein, dass im Igellaubhaufen auch der ein oder andere **Marienkäfer** einzieht: denn auch die niedlichen Nützlinge verbringen die kalte Jahreszeit schlafend an einer geschützten Stelle. Auch Mauerfugen und Stellen unter Dächern kommen dafür infrage. Nicht fliegende Käferarten bleiben als Käfer oder Larven im Boden. **Schmetterlinge** sind so bunt



Igel kuscheln sich für ihren Winterschlaf gern in einen Haufen aus Laub und Zweigen. Wildbienen hingegen überwintern in Nischen, die man ihnen mit sogenannten Insektenhotels bereitstellen kann.



Fotos: Superingo - stock.adobe.com/Daniel Beckemeier - stock.adobe.

wie unterschiedlich: Manche flattern im Herbst in den sonnigen Süden um erst im Frühjahr zurückzukehren, andere bleiben hier, aber auch auf vielfältige Weisen. Der Zitronenfalter beispielsweise versteckt sich in Sträuchern oder hohem Gras und harret der Dinge. Andere Arten suchen sich geschütztere Plätze wie Keller oder Lauben. Wieder andere Schmetterlingsarten verpuppen sich an

den künftigen Futterquellen der Raupen. Daher sollte man Stauden und Gräser erst im Frühjahr zurückschneiden. Wieder andere kriechen als Raupen in den Boden oder Baumrinden. Gegen Blattläuse helfen **Florfliegen** und diese brauchen ebenfalls ein geschütztes Winterquartier – das suchen sie sich unter anderem in Laubhaufen. **Bienen** haben zwei verschiedene Strategien, um den kalten Winter zu über-

stehen. Die **Honigbienen** „kuscheln“ sich in ihrem Bienenstock aneinander und wärmen ihn durch Muskelkontraktionen. Die meisten **Wildbienen** hingegen sind Einzelkämpfer. Viele leben nur ein Jahr und suchen im Sommer einen Platz in hohlen Stängeln oder Baumhöhlen, um dort Eier abzulegen. Daraus schlüpfen Larven, die sich verpuppen und dann an Ort und Stelle den Winter zu überdauern. Dafür

geeignet sind auch sogenannte Insektenhotels, die man selbst aus Zweigen, trockenen Bambus- oder Schilfrohren, diversen Stängeln, trockenem Gras und ähnlichem bauen oder auch fertig kaufen kann. Als Standort ist eine sonnige, trockene, geschützte Stelle ideal.

■ Auf der Website des Naturschutzbunds NABU gibt es noch viele Infos, wie Tiere im Garten überwintern und wie man ein Insektenhotel baut: [www.nabu.de](http://www.nabu.de).



Für die insgesamt fünf 2022 geborenen Zeißiger Kinder wurde von den Eltern im Kinderbaumpark im Rahmen einer kleinen Feierstunde ein Apfelbaum gepflanzt. Foto: Heinz Tesche

## Neuer Baum für den Zeißiger Kinderbaumpark

Fünf Namen stehen auf der Tafel für die 2022 Geborenen. Seit dem Jahr 2008 wird diese Tradition im Dorf gepflegt.

### Zeißig

Es ist bereits der 13. Baum, der jetzt im Zeißiger Kinderbaumpark gepflanzt wurde. „Ich habe extra noch mal nachgezählt“, verriet Ortschaftsrätin Brunhilde Richter den Eltern, Großeltern und weiteren Gästen, wie den Mitgliedern des Zeißiger Ortschaftsrates, im Rahmen einer kleinen Feierstunde. Die wurde musikalisch begleitet von Janine Sulz auf dem Akkordeon. Seit 2008 wird den Zeißiger Kindern, die im Vorjahr geboren wurden, ein Baum gewidmet. In diesem Jahr ist es ein klassischer Weizenapfel. Doch bevor die Pflanzaktion begann, erinnerte Brunhilde

Richter an die Geschichte des Areal, auf dem sich früher Kleingärten befanden. Inzwischen ist ein ansehnlicher Park mit vielen Bäumen, Sträuchern, einem Wildblumenstreifen, einigen riesigen Sandsteinblöcken und einer überdachten Sitzgelegenheit geworden. Besondere Blickfänge sind die Skulptur „Sitzendes Mädchen“ von Heinz Mamat und eine Bank aus dem Stamm des Maibaumes 2019 von Domenic Ludwig. Mit Sven Kasper und Tom Schickfluss nahmen dann zwei der Väter die Pflanzung des Bäumchens in die Hand. Das Edelmetallchild, auf dem nun die Namen der Kinder zu lesen sind, gestaltete auch in diesem Jahr Horst Pethow

auf eigene Kosten. Die aktuellen „Neuankömmlinge“ in Zeißig sind diesmal: Helena Wilhelmine Fischer und Hanna Mischke aus dem Wohngebiet am Sender, Lisbeth Lorke aus der Friedensstraße, Evi Schickfluss aus dem Wohngebiet am Sender und Tommy Nico Schöne aus Klein Zeißig. Abschließend dankte Brunhilde Richter allen Akteuren, die sich in den vergangenen Jahren für die Erhaltung und Neugestaltung des Kinderbaumparks engagiert haben und bat die Eltern, insbesondere im Sommer um Mitarbeit bei der Bewässerung und Pflege der Bäume und Pflanzens dieses besonderen Areal. JOHANN TESCHE

## Geschmackvoller Allrounder

Ob im Müsli, beim Backen oder als Snack zwischendurch: Dörrobst ist gesund, vielseitig und lässt sich kinderleicht selbst machen.

Lange bevor die industrialisierte Gesellschaft damit begann, alles voller Zusatzstoffe und Konservierungsmittel zu pumpen, fanden sich Mittel und Wege, Lebensmittel haltbar zu machen. Bereits im Mittelalter gelang es den Menschen, Obst so aufzubewahren, dass sie noch im Winter etwas davon hatten. Schon damals fädelte man Äpfel, Birnen, Pflaumen und Quitten auf Schnüre und hing sie zum Trocknen in die Sonne. Auf frischem Stroh oder luftigen Holzrost gelagert, blieb das Dörrobst dann bis weit in den Winter hinein lecker. Auch heutzutage hat Dörrobst durchaus eine Daseinsberechtigung. Es ist beispielsweise ein einfacher Weg, sein Müsli mit gesunden Früchten aufzupfeppen. Zwar verliert Obst beim Dörren in der Regel etwa die Hälfte des Vitamin-C-Gehalts, trotzdem sind die Trockenfrüchte noch voller wichtiger Spurenelemente und Mineralstoffe. Außerdem unterstützt der hohe Anteil an Ballaststoffen eine gesunde Verdauung. Natürlich gibt es Dörrobst in jedem Supermarkt zu kaufen – allerdings ist es nicht nur teuer, sondern oftmals auch zu heiß getrocknet und zusätzlich geschwefelt und damit quasi vitaminfrei. Um selbst Dörrobst herzustellen, benötigt man naturbelassenes Obst, das nicht mit Pestiziden in Kontakt gekommen ist. Umso reifer die Früchte, desto süßer und aromatischer wird das Dörrobst. Entscheidet man sich für das Dörren von Äpfeln und Bir-

nen, werden diese geschält, entkernt und in fünf bis zehn Millimeter dicke Ringe geschnitten. Darauf achten, dass alle Stücke ungefähr gleich dick sind, damit sich keine abweichenden Trockenzeiten ergeben. Um zu verhindern, dass Apfelfringe oder andere helle Fruchtarten braun werden, legt man sie nach dem Schneideln in Zitronenwasser ein. Kleine Früchte wie Pflaumen oder Erdbeeren können als Ganzes gedörnt werden. Die Anschaffung von Dörrobräten lohnt sich nur dann, wenn regelmäßig große Mengen Früchte gedörnt werden sollen. Es eignet sich jedoch auch jeder gewöhnliche Backofen, um den Früchten das Wasser zu entziehen. Die ideale Temperatur liegt bei unter 50 Grad Celsius. Es empfiehlt sich außerdem, die Backofentür einen Spalt weit offenstehen zu lassen, damit die Feuchtigkeit entweichen kann. Alternativ ist es an sonnigen Herbsttagen möglich, das Obst auf einer luftdurchlässigen Unterlage im Freien oder an einer Schnur trocknen zu lassen. Im Winter legt man einfach ein Stück Backpapier auf die Heizung und platziert das Obst darauf. Bei allen Verfahren ist es entscheidend, dass die Früchte sich nicht berühren und die Luft gut zirkulieren kann. Wenn beim Auseinanderbrechen des gedörnten Obstes kein saftiges Fruchtfleisch mehr zu erkennen ist, dann ist die Trocknung abgeschlossen und das Obst fertig zum Genießen. VDA

Für jeden Schnabel das richtige Futter



Kamenzer Bogen 14 | Hoyerswerda | Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr | Sa. 9-18 Uhr  
Schweigstraße 26a | 02943 Weißwasser | Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr | Sa. 9-18 Uhr



Wir bieten einen Zusatzverdienst für alle ab 13 Jahre in der Zeitungs-/Prospektzustellung auf Minijob-Basis oder SV-pflichtig.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kds-dresden.de](http://www.kds-dresden.de) oder kontaktieren Sie uns:

KURIER Direktservice Dresden GmbH

Anschrift: Ostra-Allee 18, 01067 Dresden

Tel.: 0351 8404-2363 · Fax: 0351 4864-4008 · E-Mail: [kds.bewerbung@ddv-mediengruppe.de](mailto:kds.bewerbung@ddv-mediengruppe.de)



im SZ-Treffpunkt im Lausitz-Center

Lausitzer Platz 1 | 02977 Hoyerswerda  
Montag - Freitag 10-12 Uhr und 14-17 Uhr



## SEENLAND RÖSTUNG

### KAFFEE

mittelkräftig · schokoladig · fruchtig  
Kaffee aus Kolumbien – geröstet und handverpackt in Senftenberg  
ganze Bohne oder gemahlen



NEU im SZ-Treffpunkt im Lausitz-Center

Lausitzer Platz 1 | 02977 Hoyerswerda  
Montag - Freitag 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Herzlich willkommen zu unserer großen Jubiläums-

# Hausmesse

Wohnen neu erleben - Enorm sparen!



**ENTZWEIMALIG  
VERBLÄNGERT!**



Bis zu **3000€** *Geschenkt!*  
Beim Möbel- & Küchenkauf!\*

**ZUSÄTZLICH!**

NUR WÄHREND UNSERER HAUSMESSE



**10%\***

**MESSE-SONDERRABATT  
AUF FAST ALLES!**

**ZUSÄTZLICH!**

NUR WÄHREND UNSERER HAUSMESSE



**0%\***

**WUNSCH-FINANZIERUNG!  
BIS ZU 48 MONATE KEINE ZINSEN ZAHLEN!**

**ZUSÄTZLICH!**

NUR WÄHREND UNSERER HAUSMESSE  
LIEFERUNG & ALTMÖBEL-ENTSORGUNG



**Gratis!**

Lieferung Ihrer Neubestellung und Entsorgung Ihres alten Gegenstücks ohne Extra-  
kosten! Möbel ab Einkaufswert 1998.- €, Küchen ab Einkaufswert 3998.- €!

Warum woanders mehr bezahlen?

**125**  
JAHRE

Wir richten's ein – Seit 1898

# Hoffmann-Möbel

\*Alles drin: [www.hoffmann-moebel.de](http://www.hoffmann-moebel.de)

Die einzigartige Möbel- und Küchenauswahl • Direkt am Lausitz-Center Hoyerswerda • Tel.: 03571-47860 • Mo.-Fr.: 9.30-19.00 Uhr • Sa.: 9.30-16.00 Uhr